

Die **Universität Passau** genießt durch exzellente Forschung, innovative Lehre und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 12.000 Studierende aus 100 Nationen und über 1.300 Beschäftigte lernen und arbeiten nahe der Altstadt auf einem Campus, der modernste technische Infrastruktur mit einer preisgekrönten städtebaulichen Anlage vereint. International erfolgreiche Hightech-Firmen und eine lebhafte Gründerszene, gepaart mit reicher Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Stadt und Region Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Arbeits- und Lebensqualität bei.

Am **Lehrstuhl für Künstliche Intelligenz im Strafrecht** (Professor Dr. Brian Valerius) ist spätestens ab dem **1. März 2023 eine volle Stelle** als

### **Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)**

zu besetzen. Die Tätigkeit ist vorerst auf zwei Jahre befristet. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Der Lehrstuhl widmet sich in Forschung und Lehre dem materiellen Strafrecht und dem Strafverfahrensrecht in seiner gesamten Breite. Ein besonderes Augenmerk liegt hierbei auf Rechtsfragen der Digitalisierung, insbesondere der Künstlichen Intelligenz, sowie dem Medizinstrafrecht, nicht nur aus rein dogmatischer, sondern unter anderem auch aus rechtsvergleichender und kriminalpolitischer Perspektive. Eine Promotion in diesen Forschungsbereichen wird (bei Erfüllung der allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen) mit Nachdruck erwünscht und unterstützt. Insbesondere Kandidatinnen und Kandidaten der laufenden Examenskampagnen der Ersten sowie der Zweiten Juristischen Staatsprüfung werden um Ihre Bewerbung (gerne gegebenenfalls auch nur mit den bislang schriftlichen Ergebnissen) gebeten.

### **Ihre Aufgaben**

- Mitwirkung an Lehrideen und Forschungsprojekten des Lehrstuhls
- Eigene Lehrveranstaltungen (bei voller Stelle im Umfang von fünf Semesterwochenstunden)
- Eigene Forschungstätigkeit, insbesondere im Rahmen eines Promotionsvorhabens

### **Ihr Profil**

- Erste oder Zweite Juristische Staatsprüfung mindestens mit der Gesamtnote „vollbefriedigend“
- Affinität zum materiellen Strafrecht und Strafverfahrensrecht
- Idealerweise ein ausgeprägtes Interesse an Rechtsfragen der Digitalisierung, vor allem im Bereich der Künstlichen Intelligenz
- Sicherer Umgang mit Microsoft Office und mit juristischen Datenbanken wie beck-online oder juris
- Hohes Engagement, Teamgeist sowie die Fähigkeit und Bereitschaft zu eigenverantwortlichem Arbeiten

## Wir bieten Ihnen

- eine interessante, abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit in Forschung und Lehre,
- ein angenehmes Arbeitsklima in familienfreundlicher Umgebung,
- Gelegenheit zur Promotion.

Die Stelle ist teilzeitfähig, sofern sich mehrere entsprechend qualifizierte Teilzeitkräfte bewerben und diese sich passend ergänzen.

Die Universität Passau hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in der Wissenschaft zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen - insbesondere Lebenslauf, Abiturzeugnis, Examenszeugnis(se) - senden Sie bitte im PDF-Format als **eine** Datei bis zum **13. Januar 2023** an Herrn Professor Valerius: [brian.valerius@uni-passau.de](mailto:brian.valerius@uni-passau.de). Ihre elektronische Bewerbung sollte genauso aussagekräftig und professionell gestaltet sein wie eine Bewerbung in Papierform. Die Bewerbungsunterlagen werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Wir verweisen auf unsere [Datenschutzhinweise](#), die auf folgender Seite abrufbar sind: <http://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/>.